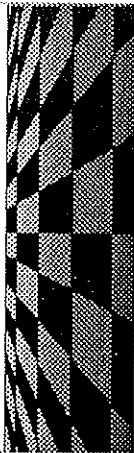


Anforderungsschein für die "Neue Prager Welle"



Wollen Sie die "Neue Prager Welle" das ganze Jahr über lesen? Kostenlos und bequem alle Ausgaben frei Haus?

Kein Problem!

Sie können die Zeitung entweder unter der Telefonnummer 0711/25 66 760 anfordern, oder Sie senden diesen Anforderungsschein an folgende Adresse:

Jörg Sawatzki,
Goppelstraße 6b, 70191 Stuttgart 1.



Hiermit bestelle ich kostenlos die jeweils aktuelle "Neue Prager Welle". Ich erhalte die Zeitung bis auf meinen Widerruf zugesandt.

Name

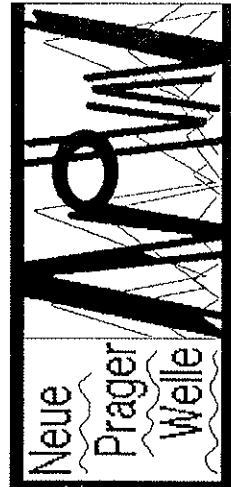
Vorname

Straße

PLZ/Ort

Unterschrift

Die nächste "Neue Prager Welle" erscheint am 8. Mai 1994 zum Spiel gegen FV Zuffenhausen II. Redaktionsschluß: 1. Mai 1994.



"Neue Prager Welle", Informationsmedium der Fußballabteilung des SV Prag Stuttgart. Die Zeitung informiert Mitglieder und Zuschauer über das Geschehen in der Fußballabteilung des SV Prag Stuttgart, berichtet über die Mannschaften und den Gesamtverein. Redaktion und Layout: Jörg Sawatzki, Goppelstraße 6b, 70191 Stuttgart 1, Telefon: 0711/25 66 760 (P); 87 07 366 (G); Telefax: 0711/87 07 458.

Mitmachen!

Um den Informationswert steigern zu können, ruft die Redaktion der "Neuen Prager Welle" zur Mitarbeit an dieser Informationszeitung auf. Kritik, Verbesserungsvorschläge sowie Berichte zu den Aktiven oder zur Jugendabteilung sind ebenso erwünscht wie Beiträge zu allgemeinen Vereinsthemen oder zu bestimmten Abteilungen. Diese Berichte werden dann in der nächsten "Neuen Prager Welle" abgedruckt.

Geburtsstage

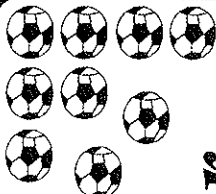
März/April

18.03. Matthias Blail (25)

31.03. Markus Ramminger (30)



ALLES SAFT
only was?



Neue Prager Welle



9. Jahrgang

SAISON 1993/1994 NUMMER: 3
FEBRUAR-AUSGABE 27. Feb. 1994

Selbst die kühnsten Optimisten hätten es nicht erwartet, daß der Aufsteiger SV Prag zu Beginn der Rückrunde mit 20:12 Punkten auf dem 4. Platz stehen würde. Acht Punkte fehlen noch zur engültigen Sicherung der Klasse, doch der Ehrgeiz dürfte groß sein, auch am Ende der Saison möglichst weit oben in der Tabelle zu stehen.

Heute kommt mit SpVgg Giebel nicht nur die zweitbeste Abwehr der Staffel auf den Killesberg, sondern auch das Team, das dem SV Prag die letzte Saisonnie-derlage beibrachte.

Trotz einer verkorksten Vorrunde hat die 2. Mannschaft die Chance, zum Mittelfeld aufzuschliessen. Allerdings muß dazu heute gegen Corsari gepunktet werden. Alles andere als überragend war jedoch der Trainingsbesuch, sodaß die Prage gestattet sein muß, wie der SV Prag II die nötigen Punkte einfahren will, um wenigstens einen einstelligen Tabellenplatz zu erreichen.

HEUTE



1. Mannschaft: Noch 8 Punkte fehlen zum Minimalziel

Die 1. Mannschaft des SV Prag steht mit 20:12 Punkten auf dem 4. Rang. Das Ziel Klassenerhalt ist in greifbarer Nähe gerückt: Nur noch acht Punkte fehlen. Springt am Saisonende vielleicht sogar mehr heraus? Seiten 4 und 5.

2. Mannschaft: Leihfiahr

Die 2. Mannschaft bestreitet ein Leihjahr. Die jungen Spieler haben noch Probleme mit dem "Erwachsenenfußball". Die Chancen in's Mittelfeld vorzudrängen, sind noch da und Trainer Peter Molz baut ganz auf die Rückrunde. Seite 6.

Chronik 1993: Headlines '93

Jahresrückblick 1993. Seiten 10 und 11.

2. Blützhithema Spielberichte

u.a. Steffen Hartschuh's Rückgabe rettet Punkt.

14 TOPeep - 10.12.93

Winterpause - Malerarbeiten !

Nicht nur der Fussball stand nach der Winterpause im Blickpunkt: Es wurde der Startschuss für umfangreiche Renovierungsarbeiten gegeben...

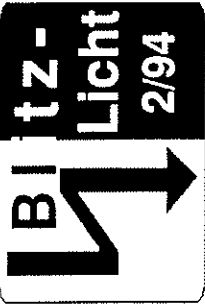
Nach den Spielplänen der Staffmeisterbetriebliche Produktion feilen hätte eigentlich die als auf Laierfertigung schließen. Winterpause am 19.12.93 nach Kurzum: Die Kabinen und Gängen A-Ligaspiel beim TSV strahlen nun wieder im Superweiß und die neuen Spielflächen beginnen mühsam. Das stimmt nur insoweit, gel verstärken diesen Eindruck, daß der Pflichtspielbetrieb für ein paar Wochen auch beim SV Prag eingestellt wurde.

Das hat aber bei uns nichts mit "Füße hochlegen" zu tun, denn jetzt beginnen die Angebote an außersportlichen Aktivitäten. Da werden, Ortstermine vereinbaren und bedauern, daß die Winterpause für die geplanten Kabinervergrößerungen, Umbau der Duschen und Windfang einbau im Vorraum doch nicht ausreichen wird.

Nebenbei wurde natürlich auch dienstags und donnerstags trainiert. Nur gut, daß Weihnacht nicht auf eben diese Wochentage fiel !

Wegen Ausfall eines auswärtsigen Hallenturniers wurde kurzzeitig die gesamte Mannschaft plus "Reserve" zum Heimspiel in die Kabinen geladen. Hier warteten bereits alle Utensilien, die ein mittlerer Malerbetrieb auch nicht besser zur Verfügung hätte stellen können. Auch die hiermit ausgeführte Qualität der Anstricharbeiten an Decken und Wände fast aller Räume läßt eher auf

Lothar Schubert

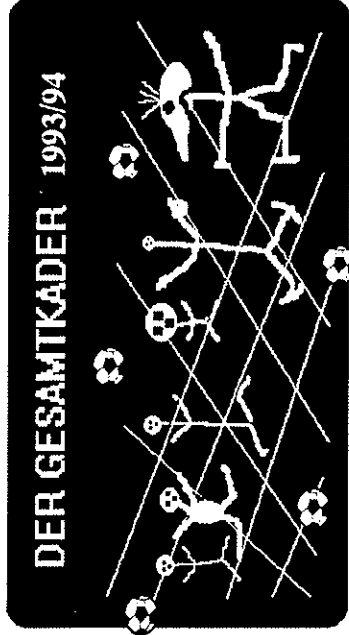


Jugendbericht von Monika Schubert

Am 05.03.94 beginnt die Rückrunde für unsere B- und D-Jugend. Für die C 7 ist die Saison 93/94 schon abgeschlossen. Bei ihrem letzten Punktspiel haben sie durch eine Niederlage höchstwahrscheinlich die Meisterschaft verspielt. Da vom WFV noch keine Abschlusstabellen vorliegt, kann der Tabellenstand nicht mitgeteilt werden. Das gilt leider auch für die D- und B-Jugend.

Die D-Jugendstrainer **Oliver Krecek** und **Stefan Buck** hatten sehr unter Spielermangel zu leiden. Das hat sich nun in den letzten Wochen gerade ins Gegenteil gewandelt. Sie haben jetzt durch Neuzugänge fast immer 20 Kinder zu betreuen. Dadurch können sie nun aus dem "Vollen" schöpfen und können optimistisch in die Rückrunde gehen.

Die B-Jugend spielte in der Vorrunde manchmal hervorragend den Fußball und manchmal zum "Vergessen". **Steffen Rienhardt** und **David Bistrovic** hatten dabei sehr oft gegen die "Null Bock"-Mentalität der 14-16-jährigen zu kämpfen. Aber ich denke, daß es die zwei schaffen werden, die Spieler wieder voll zu motivieren.



Der Gesamtkader mit den aktuellen Spielern des SV Prag, allen Einsätzen und Toren.

NAME	geb. am	aktiv b. Prag seit	Einsätze/Tore	
			1.	2.
REICHEL, Ingo	20.02.1976	1993	5/-	10/-
RAMMINGER, Markus	31.03.1964	1993	11/-	-
GRÄSSE, Thomas	15.01.1965	1983	16/-	-
WOLF, Stefan	10.08.1966	1985	-	11/-
SAWATZKI, Jörg	16.05.1966	1984	-	7/2
GAISER, Johannes	04.08.1968	1988	15/1	-
HARTSCHUH, Steffen	18.12.1970	1989	13/1	1/-
WEDEKIND, Volker	16.11.1972	1991	14/-	-
BUCK, Stefan	06.01.1973	1991	-	9/-
MAYER, Gerhard	28.12.1966	1993	-	9/-
HINDERER, Jürgen	01.08.1972	1991	7/-	1/-
SCHUBERT, Carsten	24.07.1973	1993	-	7/-
PULZER, Ulrich	09.11.1960	1979	9/-	-
DIETZ, Stefan	16.09.1963	1982	-	2/1
RAMMINGER, Frank	09.12.1970	1992	14/-	-
SCHIEL, Stefan	19.05.1965	1993	6/2	-
HANGLEITER, Stefan	08.02.1966	1984	9/-	-
LAUSMANN, Hermann	13.02.1967	1985	3/-	-
MAIER, Christof	01.09.1972	1993	-	9/-
GASSNER, Markus	26.11.1968	1987	1/-	5/1
BRUMMER, Uwe	11.06.1968	1991	14/1	-
NITSCHKE, Bernhard	14.10.1968	1992	11/1	-
JACOB, Steffen	05.05.1971	1989	16/5	-
SCHWARZ, Stephan	08.11.1969	1989	1/-	10/-
LINK, Cornelius	16.12.1974	1993	-	3/-
RIENHARDT, Steffen	10.08.1973	1993	-	10/1
BECK, Torsten	16.01.1973	1993	-	3/-
KRECEK, Oliver	30.08.1969	1990	-	10/-
PULVERMÜLLER, Klaus	24.11.1971	1993	-	4/-
BLAIL, Matthias	18.03.1969	1987	1/-	8/-
LOHMÜLLER, Michael	04.08.1974	1992	3/-	11/-
WUTTKE, Alfred	14.06.1962	1991	8/-	-
SEEMANN, Björn	28.09.1971	1990	15/5	-
NICK, Siegfried	16.01.1974	1991	14/5	-

Spieler mit Einsätzen 1994, die nicht dem aktuellen Gesamtkader angehören: Andreas Kandler, Martin Pechl, David Bistrovic, Peter Mitz.

Kommentar zum Kader

Es ist Bewegung in den Gesamtkader gekommen. Stefan Schiel (28), Hermann Lausmann (27) und Markus Gassner (25) haben sich nach ihren schweren Verletzungen zurückgemeldet. Schiel, der in Sachen Bänderriße ohnehin erfahren ist und Lausmann kämpfen sich derzeit an ihre Form heran. Bei Gassner schreitet die Rekoneszenz langsam voran, er agiert noch sehr vorsichtig.

Nicht mehr dabei: David Bistrovic (19) sowie Andreas Kandler (26) und Stefan Hangleiter (28) die es beruflich für längere Zeit in andere Städte verschlagen hat.

In Abi-Streif befinden sich Steffen Rienhardt (20) und Michael Lohmüller (19) die somit nur bedingt einsatzfähig sein werden.

Eine ganze Latte von Spielern, vornehmlich (eigentlich nur) aus der 2. Mannschaft, können sich derzeit nicht als Trainingsweltmeister rühmen und werden mit entsprechenden Handicaps in die ersten Spiele des Jahres gehen: Carsten Schubert (20), Stefan Wolf (27), Christof Maier (21), Cornelius Link (19) und Matthias Blail (24).

Das gilt auch für den derzeit einzigen Bundler Siegfried Nick (20).

Speziell für die 2. Mannschaft wird es jetzt enger werden. Ob die Trainer allerdings ihre alten Telefonbücher herausklopfen müssen, steht auf einem anderen Blatt.

SPIELTABELLAME

SV Prag - TSV Mühhausen 4:0
Tore: Seemann (2), Jacob, Nick.
SV Prag II - TV Kennat 0:5
SV Prag - SG Weilmordorf 4:0
Tore: Jacob (2), Schiel, Nick.
Hilalspor Stgt. - SV Prag II 2:2
Tore: Molz (2).

Hartschuh erwisiert Deutsch Zuffenhausen II 0:2 (0:0)

Tore durch Jacob (68.) und Nick (73.) besicherten dem SV Prag seinen zweiten Auswärtssieg. Lange Zeit herrschte im Spiel der beiden Aufsteiger Ausgeglichenheit, doch nach dem Doppelschlag gab sich der F.V. bei dem der Coach der Verbandsliga-Mannschaft Deutsch bei Hartschuh besans aufgehoben war, geschlagen und besonders Seemann hätte für einen deutlicheren Sieg sorgen müssen.

Pokalrunde 1993/94

Prostiger Langweiler SV Prag Stuttgart - 0:1 (0:1) TV Echterdingen

In einem langweiligen Spiel bei klirrender Kälte unterlag der SV Prag, der etwas experimentierte und zudem ersatzgeschwächt war (M. Rammingger, Gräble, Hartschuh, Brummer, Jacob fehlen) gegen den Bezirksligisten Echterdingen mit 0:1 (7.).

Steffen Hartschuh's Rückgabe rettet Punkt SV Prag Stuttgart - MTV Stuttgart

Die Gastgeber legten los wie die Feuerwehr. Bereits in der 5. Spielminute traf Nick per indirektem Freistoß zur 1:0-Führung. Dann versäumte es der SV Prag, den Tabellenführer formlich abzuschüssen: Außenstürcher Jacob, der MTV-Keeper pariert (6.), Kopfball Nick, wieder Glanztat des letzten Mannes (7.). Brummer bekommt zehn Meter vor dem Tor den Ball nicht sauber unter Kontrolle und wird abgeblockt (8.). Vollends hektisch wurde es, als der Schiedsrichter

Überraschungssieg beim Absteiger TSV Jahm Büsnau - SV Prag Stuttgart II

0:1 (0:1)

Nur eine Woche nach der bislang schlimmsten Saisonleistung im Spiel gegen Kennat (0:5) präsenterte sich der SV Prag II endlich einmal in guter Form. Durch eine äußerst aggressive Spielweise konnten die Gäste den Büsnauer Absteigern den Schneid abkaufen. "Auch spielerisch waren wir besser", so Coach Molz nach dem

Das Tor des Tages erzielte nach einem Schwarz-Eckball Sawatzki per Kopfball (31.). Nur zwei Minuten später hätte Maier gar die Vorentschie-

Unentschieden in Heschl's Eiswüste SV Heschl - SV Prag Stuttgart

2:2 (0:1)

Auf dem schneebedecktem Harplatz des SV Heschl hatte der SV Prag in der ersten Halbzeit vor allem im Mittelfeld ein Übergewicht und kombinierte teilweise überraschend sicher. Heschl hatte lediglich eine Torchance durch Freistoß. Die Prager Führung erzielte Schiel.

Paukenschlag nach dem Wechsel. Völlig überraschend das 1:1 (46.). Nun konnte Heschl das Spiel ausgleichen gestalten und ging, als die Prager in Mittelfeld und Abwehr zu genau deckten, nach einer Stunde in

Steffen Hartschuh's Rückgabe rettet Punkt SV Prag Stuttgart - MTV Stuttgart

2:2 (1:1)

dem MTV innerhalb von zwei Minuten drei gelbe Karten verpaßte. Mit zunehmender Spieldauer verlagerte sich das Spiel dann mehr und mehr in die Prager Hälfte, der MTV kam zu ersten Torchancen und in der 96. Spielminute erwischte ein Fernschuß Markus Rammingger auf dem falschen Fuß 1:1.

Auch nach dem Wechsel bestimmte, trotz der Anfeuerung des Prager "Ablock's" mit einem Bodenfeuerwerk und Rauchbomben, zunächst der MTV

Spielbruch durch Mayer SV Prag Stuttgart II - ARCÉS Corsari abgebr.

"Nein, ich bin nicht mit ihm verwandt," beteuerte Prags Abwehrspieler Gerhard Mayer. Beim Stärke von 0:0 brach der Schiedsrichter Horst Mayer die bis dahin laire Partie ab, als er einen zahnenden Prager Zuschauer "des Feldes" verwiesen hatte und sich dieser ihm zu langsam von der Anlage bewegte.

Das WFV-Urteil: "Das Spiel war neu anzusetzen". Termin: 27.2.1994.

Gezerrn nicht angestrichen SV Prag Stuttgart - Hlalspor Stgt II 3:0

Der SV Prag II hat einen neuen Tor-schützenkönig. Mit jetzt drei Treffern führt der "grüne Tisch". Eine Woche nach dem Abbruch vom Corsari-Spiel trat man sich erneut unsonst. Hlalspor trat nicht an. Interessant am Rande: Erstmals wurde der Tinko-Koffer vergessen!

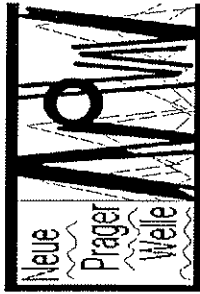
Drag auf dem 3. Platz! SV Prag Stuttgart - TV Zuffenhausen 0:0

Einen Punkt ... im Kampf gegen oder um was eigentlich? ... verloren hat der SV Prag beim enttäuschenden 0:0 gegen den Tabellennutzen. Enttäuschend deshalb, weil die Gäste eine schwache Leistung boten und sich Prag, allerdings ersatzgeschwächt, mehr oder weniger anpasste. Die Überraschung: Da TSV Weilmordorf verlor, sprang der SV Prag um einen Platz nach oben und ist nun Dritter.

Brummer trifft TSV Zuffenhausen - SV Prag Stuttgart 1:1 (0:1)

Das Gelbe war der "Stauch" in Zuffenhausen nicht. Die Ansprüche sind gestiegen und beim mageren 1:1 beim TSV Zuffenhausen blieb der SV Prag hinter den Erwartungen zurück. Nach 19 Minuten ging der SV Prag fast schon erwartungsgemäß über eine

schöne Aktion von Wedekind und Nick durch Brummer in Führung. Trotzdem ließen die Gäste einiges zu wünschen übrig. Vor allem das Mittelfeld war zu keiner Zeit in der Lage, entscheidende Impulse für das Angriffsspiel zu entwickeln. So kam es, daß die Gastgeber immer öfter vor dem Prager Tor auftauchten. Die größte TSV-Chance ergab sich wenige Minuten vor der Halbzeitpause, als das Leder an die Prager Latte krachte. Auch nach dem Wechsel beschäftigten sich die Zuschauer mehr mit ihren Regenschirmen. Der Ausgleich fiel in der 64. Minute per Kopfball. Entschiedendes tat sich in der Endphase nicht mehr, sodafs es beim 1:1 blieb.



9. PRAGER KLEINFELDTURNIER 1994 12. MAI 1994 Sportplatz Mühlbachhof

Der SV Prag auch in diesem Jahr wieder sein beliebtes Kleinfeldturnier durch. Angesprochen sind Hobby-Kicker, Freizeit- oder Firmenmannschaften. Wer mit seiner Mannschaft an einer Teilnahme interessiert ist, braucht nur beiliegende Antwortkarte auszuschnneiden und an folgende Adresse zu senden: Jörg Sawatzki, Goppelstraße 6b, 70191 Stuttgart. Anmeldeschluß ist der 11. April 1994.

Das Startgeld beträgt auch in diesem Jahr 60,- DM. Nach Eingang aller Antwortkarten senden wir den Spielplan und weitere Informationen.



ANTWORTKARTE

Am 9. Prager Kleinfeldturnier (12. Mai 1994) nehmen wir teil.

Unser Mannschaftsname lautet:

Genauere Adresse:

Unterschrift:

HEADLINES '93

Führungsriege Prag und Metanastis: Weiterhin Gleichschritt!
komplett wieder- **SV Prag wieder in** **Im Trüben**
gewählt **der Kreisliga A!** **gefischt**
Tschüb, Kreisliga B - **Saisonziel deutlich**
Das Ziel ist **Wieder Tore** **verpaßt - viel zu**
erreicht! **durch die** **wenig Tore**
Der Ball wird **Frischzellenkur?** **Auch Verletzungsspech**
schneller rollen **Die Lager** **kann den SV Prag**
KFT '93: Ein Fußballmärchen wurde wahr! **nicht stoppen!**

Januar 1993

Die 2. Mannschaft und ihr Münster-Syndrom: Nach dem 0:10 der Vorrunde nunmehr ein 2:11.
 Die "Preller" werden Deutscher Meister!
 Die Stuttgarter Presse droht die Einstellung der Ergebnisberichte für die Kreisliga B an. Sendeschluß?
 Leonberg und Höfingen.
 Wirt Harald spielt an den Sicherungen, die gehen durch...dunkel is.

Februar 1993

Die Stuttgarter Prominentenkicker geben sich die Ehre und werden vom SV Prag 0:1 "herpatscht".
 13.2.: Dart-Turnier.
 Sensation im Bezirkspokal: Der SV Prag siegt beim alten Rivalen und Bezirksligisten SC Stammheim mit 2:1.
 Am 27. Trainingstag in Leonberg.
 Einen Ausflug wird es dieses Jahr nicht geben.

März 1993

7.: 10.00 Trainingskick. Die 1. Mannschaft gewinnt das erste Punktspiel des Jahres gegen den PSV II, während Prag II nicht's für sein 23-Punkteziel tut: 0:1 gegen Ermis.
 21.3.: Das hauchdünne 2:1 beim VfR Cannstatt. Erich "Gleicher" wieder in allen Belangen topfit.

"Buck Hank Häberle" spendet seinen "GTI" für die Platzarbeit. Optional kann jeder das Vehikel für 100,- DM erwerben (Zitat Buck).
 Am 6. Mai die FA-Versammlung. Lothar Schubert geht in sein Jahr Zwei als Abteilungsleiter.
 Offizielle Bekanntgabe des sogenannten Trennungsbeschlusses sorgt bei der 2. Mannschaft für Unruhe. Man fischt zum Thema Perspektiven 93/94 im Trüben.
 Die Schlacht vom Steinprügel beim 1:1 bei Hilalspor (9.).
 16. Mai. Die Vorentscheidung in der Meisterschaft. Prag besiegt den Sportclub II mit 5:0 und Metanastis bekommt zwei Punkte abgezogen.
 Mit Lamin-Bräu gewinnt erstmals ein Prager Team das (in der entscheidenden Phase verregnete) Kleinfeldturnier.
 Die letzte Prager A-Jugend von 1991 will aktiv einsteigen. Unterdessen verhärtet sich die Gerüchte, daß Peter Molz in der neuen Saison Trainer der 2. Mannschaft wird.
 Bernhard Jung kündigt seine Rückkehr in die Staaten an.
 Einführung des Sportressens.

April 1993

Das Prager Kleinfeldturnier ist "gerettet", da die 1. Mannschaft durch ein 0:3 gegen Steinhaldenfeld rausfliegt.
 Direkt im Anschluß daran die Auslosung (8.4.).
 Prag II, noch auf dem 6. Platz, verliert 1:5 gegen Kemnat, der Mittelplatz gerät in's Wanken.
 Die Prager Toiletten sind renoviert!
 Am 22.4. die Hauptversammlung des Gesamtvereines. Alle wiedergewählt.
 Biker-Hatz: Mopeds auf der Terrasse unerwünscht!
 Wieder einmal gerät die Prager Umkleebaracke in's Gespräch, Summen von 400.000,- DM werden gehandelt.
 Am 24.4. "Jugendtag" des SV Prag, da alle drei Teams ein Heimspiel bestreiten.

Mai 1993

Prag I und Metanastis noch immer im Gleichschritt an der Spitze.

Juni 1993

Am 9. Juni ist es geschafft! Mit 9:0 gewinnt der SV Prag gegen Sommeran II und ist Meister. Eine spontane

2. Mannschaft, Kreisliga B, Staffel 6 Spielplan Vor- und Rückrunde

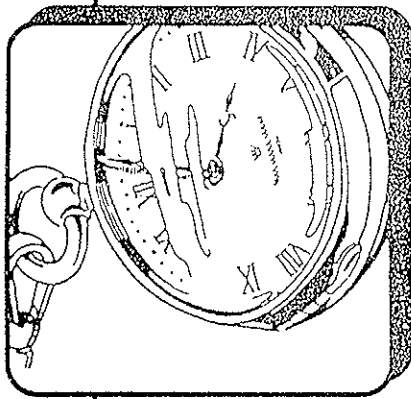
Hilalspor Stgt. II	17.11	(A)	2:2	05.12	(H)	3:0
Max-Eyth-See II	05.09	(H)	3:0	06.03	(A)	--
SV Fasanenhof	12.09	(A)	0:8	13.03	(H)	--
Ermis Stgt.-Ost	19.09	(H)	0:3	20.03	(A)	--
TSV Rohr II	25.09	(A)	2:1	27.03	(H)	--
Steinenbronn	03.10	(H)	0:1	10.04	(A)	--
Crvena Zvezda	10.10	(A)	0:3	17.04	(H)	--
PSG Stuttgart	17.10	(H)	0:3	24.04	(A)	--
VfL Kaltental	24.10	(A)	1:5	01.05	(H)	--
TV Kemnat	31.10	(H)	0:5	08.05	(A)	--
TSV Jahn Büsnau	07.11	(A)	1:0	15.05	(H)	--
Corsari Möhringen	27.02	(H)	--	05.06	(A)	--

Die meisten Einsätze
 Wolf, Lohmüller (je 11),
 Rlenhardt, I. Reichelt,
 Schwarz, Krecek (je 10).

Die meisten Tore
 Grüner Tisch 3
 Molz 2
 Sawatzki 2
 Kändler 2

Heimbilanz
 2 0 5 4:10
 6:15 -9

Auswärtsbilanz
 2 1 3 5:7
 6:19 -13



Keine Zeit für die Altersvorsorge?

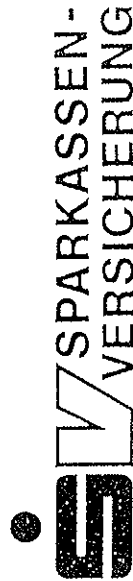
Noch für jeden hat es sich ausgezahlt, bereits in jungen (oder jüngeren) Jahren für das Alter vorzusorgen. Die zusätzliche Altersvorsorgung bringt Monat für Monat sicheres Geld.

Wir informieren Sie gern.

Geschäftsstelle

Fritz Rößling

Urachstraße 42 · 7000 Stuttgart 1 (Ost)
Telefon 07 11/2 62 48 89 · Telefax 07 11/2 62 31 99



Unternehmen der Finanzgruppe

1. Mannschaft, Kreisliga A, Staffel 1 Spielplan Vor- und Rückrunde

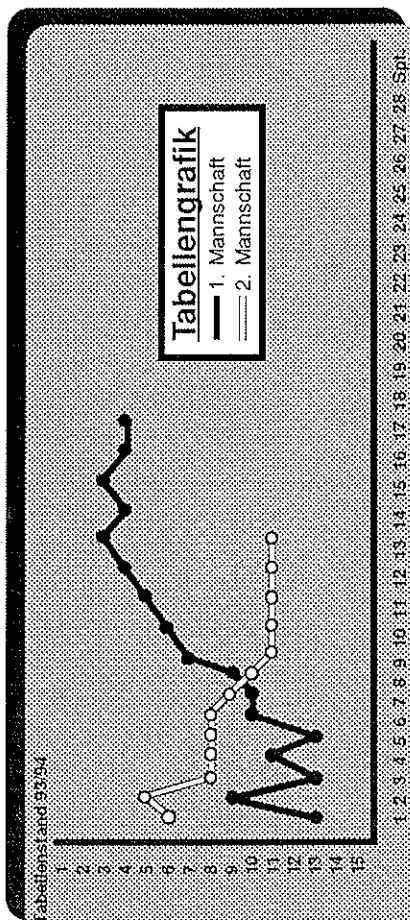
	29.08	05.09	12.09	19.09	26.09	03.10	10.10	17.10	24.10	07.11	14.11	17.11	28.11	05.12	12.12	19.12	27.02	06.03	13.03	20.03	27.03	10.04	17.04	01.05	08.05	15.05	29.05	06.06	
MTV Stuttgart	(A) 1:3	(H) 1:0	(A) 0:1	(H) 0:0	(A) 1:1	(H) 0:0	(A) 2:2	(H) 2:0	(A) 1:0	(H) 4:0	(A) 2:0	(H) 4:0	(A) 2:2	(H) 0:0	(H) 2:2	(A) 1:1	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	
TSV Zuffenhausen	(H) 1:0	(A) 0:1	(H) 0:0	(A) 1:1	(H) 0:0	(A) 2:2	(H) 2:0	(A) 1:0	(H) 4:0	(A) 2:0	(H) 4:0	(A) 2:2	(H) 0:0	(A) 0:0	(H) 2:2	(A) 1:1	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	
SpVgg Giebel	(A) 0:1	(H) 0:0	(A) 1:1	(H) 0:0	(A) 2:2	(H) 2:0	(A) 1:0	(H) 4:0	(A) 2:0	(H) 4:0	(A) 2:2	(H) 0:0	(A) 0:0	(H) 2:2	(A) 1:1	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --
Croatia Stgt.	(H) 0:0	(A) 1:1	(H) 0:0	(A) 2:2	(H) 2:0	(A) 1:0	(H) 4:0	(A) 2:0	(H) 4:0	(A) 2:2	(H) 0:0	(A) 0:0	(H) 2:2	(A) 1:1	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	
Freiberg/M.	(A) 1:1	(H) 0:0	(A) 2:2	(H) 2:0	(A) 1:0	(H) 4:0	(A) 2:0	(H) 4:0	(A) 2:2	(H) 0:0	(A) 0:0	(H) 2:2	(A) 1:1	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --
Steinhaltenfeld	(H) 0:0	(A) 2:2	(H) 2:0	(A) 1:0	(H) 4:0	(A) 2:0	(H) 4:0	(A) 2:2	(H) 0:0	(A) 0:0	(H) 2:2	(A) 1:1	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	
SG Stgt.-West	(A) 2:2	(H) 2:0	(A) 1:0	(H) 4:0	(A) 2:0	(H) 4:0	(A) 2:2	(H) 0:0	(A) 0:0	(H) 2:2	(A) 1:1	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --
TSV Weilimdorf	(H) 2:0	(A) 1:0	(H) 4:0	(A) 2:0	(H) 4:0	(A) 2:2	(H) 0:0	(A) 0:0	(H) 2:2	(A) 1:1	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	
SpVgg Cannstatt	(A) 1:0	(H) 4:0	(A) 2:0	(H) 4:0	(A) 2:2	(H) 0:0	(A) 0:0	(H) 2:2	(A) 1:1	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --
TSV Mühhausen	(H) 4:0	(A) 2:0	(H) 4:0	(A) 2:2	(H) 0:0	(A) 0:0	(H) 2:2	(A) 1:1	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	
FV Zuffenhausen II	(A) 2:0	(H) 4:0	(A) 2:2	(H) 0:0	(A) 0:0	(H) 2:2	(A) 1:1	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --
SG Weilimdorf	(H) 4:0	(A) 2:2	(H) 0:0	(A) 0:0	(H) 2:2	(A) 1:1	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	
SV Heslach	(A) 2:2	(H) 0:0	(A) 0:0	(H) 2:2	(A) 1:1	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --
TV Zuffenhausen	(H) 0:0	(A) 0:0	(H) 2:2	(A) 1:1	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	(H) --	(A) --	

Die meisten Einsätze
Jacob, Gräße (je 16),
Seemann, Gaier (je
15), Nick, Brummer, F.
Ramming, Wedekind
(je 14), Hartschuh
(13).

Die meisten Tore
Jacob 5
Seemann 5
Nick 5
Schiel 2

Heimbilanz
4 4 0 12:4
13:2 +11

Auswärtsbilanz
2 4 2 8:8
10:10 0



Überhaupt gute Form: Die Entdeckung der Vorrunde dürfte Volker Wedekind (21) sein. Nach fast jedem Spiel erzielte

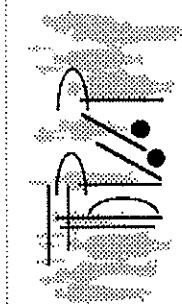
Volker Wedekind die Entdeckung der Vorrunde

der kanige Mandecker gute bis sehr gute Noten. Zusammen mit Steffen Hartschuh (23) bildet er ein für jedes Stürmerduo ein äußerst unangenehmes Abwehrbollwerk. Zwei Gegentore in 16 Spielen (neun mal zu Null gespielt) sprechen eine deutliche Sprache und brachten reichlich Punkte und darauf kann der SV Prag immer bauen. Aber auch das Kombinationsspiel nach vorne konnte Sonntag für Sonntag verbessert werden. Co-Trainer Stefan Dietz prognostizierte bereits im Oktober einen dritten oder vier-

ten Tabellenplatz und erzielte dabei mildes Lächeln in der Runde. Er hat, zumindest bis heute, Recht behalten. Und es wäre schade, wenn dies so nicht bleiben würde. Den

Oben drüberhauen muß das Ziel sein

Klassenerhalt schafft der SV Prag. Doch nach dieser starken Vorrunde wäre ein wesentlich schwächerer Tabellenplatz in der Endabrechnung und für die Statistik bedauerlich und würde die wahre Leistung, die dahintersteckte, stark relativieren. Heute gegen Giebel, übrigens mit der Zweitbesten Abwehr der Staffei, geht es gleich gegen einen unangenehmen Gegner, der dem SV Prag die letzte Niederlage (0:1) beigebracht hatte. Ist jetzt Revanche angesagt?



TOP66P-10.12.93

- 1. What's up 382
- 2. I fahr CTI 260
- 3. I can't dance 259
- 4. November Rain 249
- 5. Laft uns leben 241
- 6. In the air tonight 239
- 7. Mama 238
- 8. Livin' on the edge 237
- 9. Fürstenfeld 236
- 10. Bed of Roses 235
- 11. Es war Sommer 233
- 12. Therapie 220
- 13. We are the champions 212
- 14. Hip Hop Hoorny 210
- 15. Männer 193
- 16. Mendocino 186
- 17. Living on my own 184
- 18. Sie mag Musik nur... 183
- 19. Johnnie Walker 181
- 20. Panik Panther 181
- 21. Somalia 167
- 22. Runaway train 165
- 23. Ski fahren 162
- 24. The show must go on 161
- 25. Shout at the devil 160
- 26. Alive 159
- 27. Al last we've got the korb 155
- 28. Mr. Vain 154
- 29. Freunde 150
- 30. My o my 145
- 31. Biko 144
- 32. Nothing else matters 144
- 33. Red red wine 141
- 34. Bring me some water 139
- 35. Waiting for the son 133
- 36. Satisfaction 133
- 37. Two Princes 133
- 38. Dream on 131
- 39. Der Wächser u. die Schlamppe 130
- 40. Paradise City 129
- 41. Fehrripp 129
- 42. Lucky man 128
- 43. Bombtrack 128
- 44. Dicke 128
- 45. The spirit of radio 127
- 46. Highway Star 126
- 47. Campari 126
- 48. Lady in black 125
- 49. Karl der Kaiser 124
- 50. Bullet in the head 124
- 51. Bochim 124
- 52. Wild thing 123
- 53. Sing halleluja 122
- 54. Me and Sarah Jane 121
- 55. Thunderstruck 120
- 56. Skandal um Rosi 119
- 57. California dreaming 117
- 58. More 117
- 59. Hilfe kann Dir keiner 116
- 60. Everybody needs somebody 115
- 61. Blinded by the light 115
- 62. With or without you 115
- 63. Solsbury hill 114
- 64. Such a shame 114
- 65. Cats in the cradle 113
- 66. Under the bridge 113

- 4 Non Blondes
- Hank Haberic Jr.
- Genesis
- Guns n' Roses
- M. Westernhagen
- Phil Collins
- Genesis
- Aerosmith
- SIS
- Bon Jovi
- Peter Dinklage
- WO.SA.WO
- Queen
- Naughty by Nature
- Kleine Tierschau
- Michael Holn
- Freddy Mercury
- Herbert Grönemeyer
- M. Westernhagen
- Udo Lindenberg
- WO.SA.WO
- Soul Asylum
- Wolfgang Ambros
- Queen
- Mötley Crüe
- Pearl Jam
- Lambert
- Mr. Vain
- Pur
- Slade
- Peter Gabriel
- Metallica
- UB40
- Melissa Etheridge
- The Doors
- Rolling Stones
- Spin Doctors
- Aerosmith
- Odol's Fan
- Guns n' Roses
- Kleine Tierschau
- E.L.P.
- Rage ag. the machine
- M. Westernhagen
- Rush
- Deep Purple
- Kleine Tierschau
- Uriah Heep
- Cäcilia
- Rage ag. the machine
- Herbert Grönemeyer
- The Trojgs
- Dr. Alban
- Genesis
- AC DC
- Spider Murphy Gang
- Mama's & the Papa's
- Sisters of Mercy
- BAP
- Blues Brothers
- M. Mann's Earthband
- U2
- Peter Gabriel
- Talk Talk
- Ugly Kid Joe
- Red Hot Chili Peppers

Mitschnitt

Wie jedes Jahr gibt's auch für die TOP66P 1993 einen Mitschnitt. Einfach 90er MC an Jörg Sawatzki geben. Ein Gesamtmitschnitt ist in diesem Jahr leider nicht verfügbar.

Ski fahren

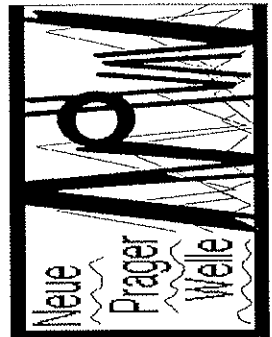
Die "Mühlbacher Jodelbaum" putschen den Ambros-Song auf den 23. Platz. Den bereits produzierten Video wollte die "Buum" dann aber wieder doch nicht rausrücken. Schade!

Die Weltmeisterschaft...

... im Luftgitarrespielen fand gegen drei Uhr morgens im Nachprogramm statt. Die "Fleischklopse" spielten vor und auf der Tanzfläche haunten die Jungs in die Säulen. Gottseidank hatte keiner eine echte Gitarre dabei.

Eigenproduktionen

Sie ist da! Die neue MC mit allen erfolgreichen Eigenproduktionen der TOP66P 1991 bis 1993. Mit John O'Precht, The Rainbow Club, WO.SA.WO, Kälter Kaffee, Launbräu, Odol's Fan, Martin und die Precht's, Die Prager Sängerknaben.



Kleinfeldturnier, 12. Mai 1994 Termine vormerken! Platzarbeiten am 10. und 11. Mai für alle Aktiven.

Spielerjubiläen:

In der Vorrunde absolvierten ihr 50. Punktspiel: Volker Wedekind, Siegfried Nick; 100. Punktspiel: Steffen Jacob.

Vorbereitungsspiele: TSV Musberg - SV Prag 4:2, Gerlingen - SV Prag 3:1.



1999-100. Jahr SV Prag!
6/1999: Dreitägiges Fußballturnier für Aktive
5/1999: Zweitägiges Kleinfeld- und Hallenturnier
1/1999-7/1999: Jugendfeld- und Hallenturnier
8/1999: Open Air auf dem Mühlbacherhof
12/1999: Galaktische TOP66P mit Spring in das Jahr 2000!
Große Resonanz gab es auf diese im Oktober eingeleitete Sparte zwar noch nicht, trotzdem wieder die Erinnerung:
(Fortsetzung folgt!) 294 - 2

Hallenturnier Ditzingen Prag nach 2.Runde raus!

Ergebnisse 1.Runde:
TSF Ditzingen 4:2; Enosis Leonberg 1:2; TSV Weisach 3:2.
Ergebnisse 2.Runde:
TSV Eitingen 0:1; TSG Leonberg 1:3; IFA Chemnitz 1:2.

Jahreshauptversammlung!

Dies diesjährige Jahreshauptversammlung des SV Prag findet am 14.4.94, 20.00 Uhr im Vereinsheim, Parterstraße 86 statt.

Um den Informationswert steigern zu können, ruft die Redaktion der "Neuen Prager Welle" zur Mitarbeit an dieser Informationszeitung auf. Kritik, Verbesserungsvorschläge sowie Bemerkungen zu den Aktiven oder zur Jugendabteilung sind ebenso erwünscht wie Beiträge zu allgemeinen Vereinssthemen oder zu bestimmten Abteilungen. Diese Berichte werden dann in der nächsten "Neuen Prager Welle" abgedruckt.

Das Superwahljahr

1994, das Superwahljahr in Deutschland. Die regierenden Köpfe stehen an allen Fronten vor der Bewährung. Beim SV Prag ist immer Superwahljahr. Vorstandswahlen, Abteilungsleiterwahlen, Trainer- und Spielerwahlen. Wer wird sich auch im kommenden Jahr den Aufgaben stellen wollen? Wer bleibt, wer geht, wer kommt? Wie immer zum Jahreswechsel treten die ersten Gerüchte auf. Und es darf unterstellt werden, daß der Informationsfluß nicht durchgängig genug sein wird, bzw. ist. Durch die derzeitige Organisation, zum Beispiel Donnerstags zu den Besprechungen, erscheint dies nur allzu logisch. Dem sollte entgegengetreten werden und eine einheitliche Sprache (Information) gefunden werden.

7500,- DM

7.500 DM darf der SV Prag für die Hallenbenutzung "abfetten". Ein Betrag der bisher noch nie budgetiert werden mußte. 7.500 Mark als Dank für die Vereine dafür, daß sie die Leute von der Straße holen. Natürlich, es gibt wichtige Projekte zu finanzieren. Das Land steckt mit Belenspiel 5.000.000 DM in den Ausbau des Freiburger Dreisamstadions. Macht doch Sinn. Ob dort in drei Jahren noch Bundesliga-Fußball gespielt wird, darf bezweifelt werden. Und eine Leichtathletik-EM kann dort, mangels Laufbahn, auch nicht durchgeführt werden.